



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.

AUSSCHREIBUNG

Ars legendi-Preis für exzellente Hochschullehre 2024 *Fachwissenschaften für die Lehrkräftebildung*

Hinweise zur Antragstellung

Vorschläge können von Fakultäten bzw. Fachbereichen oder den Fachschaften/Studierendenvertretungen eingereicht werden; Eigenbewerbungen sind zulässig.

Der Preis richtet sich an alle Lehrenden an Hochschulen in Deutschland, unabhängig von der Statusgruppe. Er wird verliehen an eine Lehrperson mit fachwissenschaftlichem Profil, die organisatorisch im fachwissenschaftlichen Bereich angesiedelt ist und in oder durch ihre Lehre und ihr Engagement im besonderen Maße die Lehramtsausbildung stärkt und weiterentwickelt. Es gelten keine Beschränkungen hinsichtlich der Hochschularten oder der Lehramtsstudiengänge, in denen sich die Kandidatinnen und Kandidaten engagieren.

Ein wesentliches Qualitätskriterium des Ars legendi-Preises ist die Berücksichtigung der Perspektiven verschiedener Hochschulakteure. Ein vollständiger Vorschlag/eine vollständige Eigenbewerbung besteht daher in jedem Fall aus

1. Deckblatt und Stellungnahme/Vorschlag des Fachbereichs/der Fakultät,
2. Deckblatt und Stellungnahme/Vorschlag der studentischen Fachschaft/Studierendenvertretung,
3. Deckblatt und Stellungnahme der nominierten Person/ Eigenbewerbung,
4. Anlagen:
 - » Lebenslauf
 - » Übersicht der durchgeführten Lehrveranstaltungen (insbesondere mit Beteiligung von Lehramtsstudierenden)
 - » Übersicht weiterer lehrbezogener Aktivitäten (z.B. lehrbezogene Publikationen und Tagungsbeiträge, Poster, Blogbeiträge, Videos, Podcasts, Erfahrungsberichte auf einer Plattform etc.)
 - » Ergebnisse von Lehrevaluationen (insbesondere mit Beteiligung von Lehramtsstudierenden)

Die Vorschläge/Stellungnahmen/Bewerbungen sollten jeweils aus Perspektive des Fachbereichs/der Fakultät, der Fachschaft/Studierendenvertretung sowie der Lehrperson darlegen und begründen, inwieweit die Lehrperson die vier in der Ausschreibung genannten Anforderungen erfüllt. Dabei können – je nach



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.

Perspektive – unterschiedliche Schwerpunkte gewählt werden. Gehen Sie jedoch bitte auf jede der vier Anforderungen ein – auch wenn es dabei zu Redundanzen zwischen den Vorschlägen/Stellungnahmen bzw. der Bewerbung kommt. Der Umfang ist auf maximal fünf Seiten je Vorschlag/Stellungnahme/ Bewerbung begrenzt.

Bei der Konkretisierung der vier Anforderungen können Sie sich an folgenden Unterpunkten orientieren:

1. Die Lehrperson widmet sich in ihrer fachwissenschaftlichen Lehre im besonderen Maße den Anforderungen von Lehramtsstudierenden, beispielsweise indem er/sie ...

- » ... die Besonderheiten des eigenen Fachs für und in der Schule berücksichtigt und diese in der eigenen Lehre adressiert;
- » ... auch in heterogenen Studierendengruppen die lehramtsspezifischen, schulform- und stufenspezifischen Bedürfnisse der Studierenden berücksichtigt;
- » ... die Relevanz der Inhalte des eigenen Fachs reflektiert und thematisiert und diese, begründet vor dem Hintergrund eines Verständnisses von Lehramtsstudierenden als Fachwissenschaftlerinnen und Fachwissenschaftler, auswählt;
- » ... Anreize für Lehramtsstudierende setzt, sich im eigenen Fach und darüber hinaus zu vernetzen;
- » ... Abschlussarbeiten von Lehramtsstudierenden betreut.

2. Die Lehrperson gestaltet ihre Lehre mit hoher Professionalität, beispielsweise indem er/sie ...

- » ... methodisch innovativ lehrt und seine/ihre Lehre systematisch und regelmäßig reflektiert und sie entsprechend weiterentwickelt;
- » ... in der eigenen Lehre forschungs-, lebenswelt-, gesellschafts- und schulspezifische Perspektiven bzw. Fragen verbindend thematisiert;
- » ... Studierende zu eigeninitiativem Fragen, Lernen und Diskutieren anregt und forschendes Lernen ermöglicht;
- » ... als Role Model für Lehramtsstudierende wirkt;
- » ... die lehramtsspezifische Entwicklung der Studierenden seines/ihres Faches im Blick hat;
- » ... zu Lebenslangem Lernen motiviert und befähigt.



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.

3. Die Lehrperson wirkt über die eigene Lehre hinaus und liefert Impulse für die Weiterentwicklung der Lehre, beispielsweise indem er/sie ...

- » ... offen ist für die spezifischen Bedarfe von Lehramtsstudierenden und zentrale Herausforderungen der Lehrkräftebildung in den Blick nimmt;
- » ... an der Studiengangsentwicklung und der (inhaltlichen und strategischen) Entwicklung des Zentrums für Lehrkräftebildung bzw. der School of Education mitwirkt;
- » ... in regionalen, überregionalen oder bundesweiten Gremien zur Lehramtsausbildung mitarbeitet;
- » ... mit Vertreterinnen und Vertretern von Schulen, Fachdidaktiken, Bildungswissenschaften und anderen Akteuren kooperiert;
- » ... verschiedene Angebote der Fort- und Weiterbildung für Studierende und Lehrkräfte, wie beispielsweise Podcasts, Youtube-Kanäle oder Präsenzfortbildungen anbietet.

4. Die Lehrperson verbindet auch für Lehramtsstudierende Forschung und Lehre, beispielsweise indem er/sie ...

- » ... aktuelle Forschung in die eigene Lehre integriert;
- » ... Schule und Lehramt einen Stellenwert in der eigenen wissenschaftlichen Tätigkeit einräumt;
- » ... zu lehramtsspezifischen Fragestellungen publiziert bzw. eigene Forschungsarbeiten im Kontext des eigenen Faches dokumentiert;
- » ... Lehramtsstudierende in die eigene Forschung bzw. das forschende Lehren einbezieht;
- » ... Lehr-Lern-Labore anbietet.

Vorsorglich sei darauf hingewiesen, dass nicht sämtliche oben aufgelisteten Punkte zwingend erfüllt werden müssen. Bei der Beurteilung der Vorschläge und Bewerbungen geht nicht darum, möglichst viele der Kriterien umzusetzen, sondern vielmehr die vier genannten Anforderungen in besonders hoher und beispielhafter Qualität zu erfüllen. Zudem wird die Erfüllung der Kriterien im Verhältnis zur Karrierestufe sowie zu den vorhandenen Erfahrungen der Lehrperson in der Lehre bewertet.

Wir bitten die Bewerber*innen/Vorschlagenden, die Antragsunterlagen in einem PDF-Dokument bis zum 31. Juli 2024 per E-Mail an ars.legendi@stifterverband.de zu übermitteln.

Über die Vergabe des Preises entscheidet im Herbst 2024 eine Jury aus Hochschullehrenden, Studierenden sowie Hochschuldidaktikerinnen und Hochschuldidaktikern. Die Preisverleihung findet am 13. März 2025 im Rahmen der Lehr-Lern-Konferenz des Vereins *Akademie Ausgezeichnete Hochschullehre* in Heilbronn statt.



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Frau Birgit Ossenkopf
Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.
T 030 322 982 531
birgit.ossenkopf@stifterverband.de